

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT
über die 16. Sitzung
der Regionalversammlung Südhessen (RVS)
(VIII. Wahlperiode)
am 4. April 2014

Tagungsort: Stadtverordnetensitzungssaal im Rathaus „Römer“ in Frankfurt am Main

Beginn: 15:05 Uhr

Ende: 15:20 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Obere Landesplanungsbehörde: Frau Regierungspräsidentin Lindscheid
Herr Regierungsvizepräsident Richter
Herr Dr. Beck
Frau Güss
Herr Krämer
Herr Braun
Herr Ortmüller
Frau Müller

Schriftführerin: Frau Bausenwein

Tagesordnung:

TO I

1. Beschluss gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 2 Abs.3 und § 9 Abs. 1 HLPG zur Änderung des Regionalplans / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Fläche des Opel Test Centers Rodgau – **Drs. Nr. VIII / 88.0**
2. Abweichung von den regionalplanerischen Festlegungen des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 (RPS/RegFNP 2010) zugunsten einer Erweiterung des „Gewerbegebietes Nord“ und eines Sondergebietes „Großflächiger Einzelhandel: Bau- und Heimwerkermarkt mit Gartenmarkt und Baustoff-Drive-In“ der Stadt Hattersheim am Main – **Drs. Nr. VIII / 64.1**
3. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss der Planänderungsverfahren nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Städte Bad Vilbel, Erlensee, Münzenberg und Niddatal sowie die Gemeinde Bischofsheim (Drucksache Nrn. III-11 bis III-15 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) – **Drs. Nr. VIII / 84.0**
4. Halbjährlicher Bericht zur Kompensation regionaler Grünzüge – **Drs. Nr. VIII / 55.3**
5. Bericht der oberen Landesplanungsbehörde

TO II

6. Abweichung von den regionalplanerischen Festlegungen des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 (RPS/RegFNP 2010) zur Ausweisung eines Sondergebietes „Biogasanlage Florstadt“ – Einleitung – **Drs. Nr. VIII / 89.0**

Der Vorsitzende der Regionalversammlung Südhessen (RVS), **Herr Martin Herkströter**, begrüßte die Mitglieder und eröffnete die Sitzung. **Er stellte die Beschlussfähigkeit der Regionalversammlung fest.**

Sein besonderer Gruß galt Frau Regierungspräsidentin Lindscheid, die heute erstmals an der Regionalversammlung teilnahm und die er sehr herzlich willkommen hieß. Der Vorsitzende begrüßte ebenfalls Herrn Regierungsvizepräsidenten Richter sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oberen Landesplanungsbehörde.

Herr Herkströter gratulierte Frau Förster-Heldmann zum heutigen Geburtstag. Weiterhin gratulierte er Herrn Walter Schmidt zum 70. Geburtstag und Frau Christel Hoffmann zum 65. Geburtstag.

Herr Herkströter teilte mit, dass Herr Staatsminister Peter Beuth sein Mandat in der Regionalversammlung Südhessen niedergelegt habe und dankte ihm für die engagierte Mitarbeit.

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung der RVS form- und fristgerecht erfolgt ist. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 31.03.2014 im Staatsanzeiger für das Land Hessen veröffentlicht.

Herr Herkströter wies darauf hin, dass von der Geschäftsstelle heute folgende Unterlagen verteilt wurden:

Protokolle:

- Ausschuss für Natur, Landwirtschaft und Forsten vom 27. März 2014
- Haupt- und Planungsausschuss vom 28. März 2014
- Ältestenrat vom 28. März 2014

Drucksachen:

zu TOP 2: Abweichung von den regionalplanerischen Festlegungen des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 (RPS/RegFNP 2010) zugunsten einer Erweiterung des „Gewerbegebietes Nord“ und eines Sondergebietes „Großflächiger Einzelhandel: Bau- und Heimwerkermarkt mit Gartenmarkt und Baustoff-Drive-In“ der Stadt Hattersheim am Main - **Drs. Nr. VIII / 64.1**

- **Drs. Nr. VIII / 64.2** - Änderungsantrag der CDU Fraktion

Im Ältestenrat wurde beschlossen, die Entscheidung zu TOP 2 der RVS-Tagesordnung - Abweichung zugunsten einer Erweiterung des „Gewerbegebietes Nord“ und eines Sondergebietes „Großflächiger Einzelhandel: Bau- und Heimwerkermarkt mit Gartenmarkt und Baustoff-Drive-In“ der Stadt Hattersheim am Main - **Drs. Nr. VIII / 64.1** - in die nächste Sitzungsrunde zu verschieben. Es wurde ebenfalls beschlossen, TOP 4 - Halbjährlicher Bericht zur Kompensation regionaler Grünzüge - **Drs. Nr. VIII / 55.3** - auf TO II zu setzen.

Auf Grund der in der Sitzung des Ältestenrates vom 28. März 2014 erfolgten Beratungen ergibt sich für die heutige Sitzung folgende Tagesordnung:

TO I

1. Beschluss gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 2 Abs.3 und § 9 Abs. 1 HLPG zur Änderung des Regionalplans / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Fläche des Opel Test Centers Rodgau - **Drs. Nr. VIII / 88.0**
3. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss der Planänderungsverfahren nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Städte Bad Vilbel, Erlensee, Münzenberg und Niddatal sowie die Gemeinde Bischofsheim (Drucksache Nrn. III-11 bis III-15 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 84.0**
5. Bericht der oberen Landesplanungsbehörde

TO II

4. Halbjährlicher Bericht zur Kompensation regionaler Grünzüge - **Drs. Nr. VIII / 55.3**
6. Abweichung von den regionalplanerischen Festlegungen des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 (RPS/RegFNP 2010) zur Ausweisung eines Sondergebietes „Biogasanlage Florstadt“ - Einleitung - **Drs. Nr. VIII / 89.0**

Herr Herkströter verwies auf das Protokoll der Sitzung des Ältestenrats vom 28. März 2014. Nach einem Hinweis von Frau Regierungspräsidentin Lindscheid hatte sich im Ältestenrat eine Diskussion hinsichtlich des Termins beim Verwaltungsgericht Gießen zu Sache Segmüller am 12. Mai 2014 ergeben. **Herr Kaufmann (Die GRÜNEN)** hatte beantragt, die Regionalversammlung solle beschließen, dass die Fraktionsvorsitzenden der CDU und SPD oder deren benannte Vertreter am Termin teilnehmen und dem Gericht für Auskünfte zur Verfügung stehen sollen.

Herr Herkströter schlug vor, diesen Punkt auf die TO I zu nehmen. **Die Regionalversammlung Südhessen stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.**

Als neuer TOP 7 wird der Punkt in die TO I vor den Bericht der Oberen Landesplanungsbehörde aufgenommen.

zu TOP 1: Beschluss gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 2 Abs.3 und § 9 Abs. 1 HLPG zur Änderung des Regionalplans / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Fläche des Opel Test Centers Rodgau – **Drs. Nr. VIII / 88.0**

Herr Kaufmann (Die GRÜNEN) betonte die Wichtigkeit, mittels des Planänderungsverfahrens das betreffende Gebiet als Testgelände auszuweisen. Da der Bereich schon seit vielen Jahren als Testgelände genutzt werde, sei eine entsprechende Korrektur des Plans erforderlich, um einerseits den tatsächlichen Zustand und die Nutzung des Gebiets im Plan darzustellen und andererseits auch die weitere Entwicklung der Firma Opel auf dem Testgelände zu erleichtern.

Herr Gerhards (CDU) führte aus, dass seine Fraktion die positive Entwicklung der Firma Opel am Standort Rodgau ausdrücklich begrüße. Die Bedenken der CDU-Fraktion, dass während des Planänderungsverfahrens weitere Vorhaben, die Opel eventuell beantragen wird, verzögert würden, konnten in der Diskussion im Haupt- und Planungsausschuss ausgeräumt werden. Dies sei im Protokoll entsprechend festgehalten. Vor diesem Hintergrund werde die CDU-Fraktion der Beschlussfassung zustimmen.

Herr Kummer (SPD) bedankte sich bei den Mitgliedern der Regionalversammlung für die sachliche und konstruktive Diskussion zum Thema in der vergangenen Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses. Herr Kummer betonte, dass die Regionalversammlung Südhessen durch ihre Zustimmung ein positives Signal an die Firma Opel gebe und ihre Unterstützung der Entwicklung des Unternehmens deutlich mache.

Herr Rock (FDP) verwies auf die Diskussion in der letzten Regionalversammlung und auf die bereits vorgebrachten Bedenken der FDP-Fraktion. Seine Fraktion könne nicht unterstützen, dass bereits bestandskräftige Anlagen erneut einer Genehmigung unterzogen werden sollen. Dies könne seine Fraktion nicht mittragen und werde der Vorlage daher nicht zustimmen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ **Herr Herkströter** über die **Drs. Nr. VIII / 88.0** abstimmen.

Beschluss:

Die Regionalversammlung Südhessen stimmt mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN, gegen die Stimmen der FDP-Fraktion, der Drs. Nr. VIII / 88.0- mehrheitlich zu.

zu TOP 3: Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss der Planänderungsverfahren nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Städte Bad Vilbel, Erlensee, Münzenberg und Niddatal sowie die Gemeinde Bischofsheim (Drucksache Nrn. III-11 bis III-15 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) – **Drs. Nr. VIII / 84.0**

Herr Herkströter erklärte, dass der HPA einstimmige Zustimmung empfiehlt. Da keine Wortmeldungen vorlagen, ließ Herr Herkströter über die Beschlussempfehlung des HPA abstimmen.

Beschluss:

Die Regionalversammlung Südhessen stimmt der Beschlussempfehlung des Haupt- und Planungsausschusses einstimmig zu.

zu TOP 7: Teilnahme der Fraktionsvorsitzenden der CDU und SPD oder deren benannte Vertreter am Termin beim Verwaltungsgericht Gießen am 12. Mai 2014 zur Verhandlung im Fall Segmüller

Herr Herkströter ließ über die Empfehlung des Ältestenrats abstimmen, dass die Fraktionsvorsitzenden der CDU und SPD oder deren benannte Vertreter am Termin teilnehmen und dem Gericht für Auskünfte zur Verfügung stehen sollen.

Beschluss:

Die Regionalversammlung Südhessen stimmt dem einstimmig zu.

Im Anschluss rief der Vorsitzende **TO II** zur Abstimmung auf.

Die Regionalversammlung Südhessen stimmt den Vorlagen auf Tagesordnung II einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.

Zu TOP 5: Bericht der Oberen Landesplanungsbehörde

Der Vorsitzende erteilte **Frau Regierungspräsidentin Lindscheid** das Wort. **Frau Lindscheid** betonte, dass das Regierungspräsidium Darmstadt unter ihrer Führung weiterhin der Regionalversammlung Südhessen jederzeit für Auskünfte zur Verfügung stehe. Sie freue sich auf eine kooperative Zusammenarbeit mit der Regionalversammlung Südhessen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Herkströter die Sitzung.

Die nächste Sitzung der **Regionalversammlung Südhessen** findet am **Freitag, den 23. Mai 2014** um **15:00** Uhr im Plenarsaal des Römers statt.

Der Vorsitzende der RVS



(Martin Herkströter)

Die Schriftführerin

gez.: Esther Bausenwein